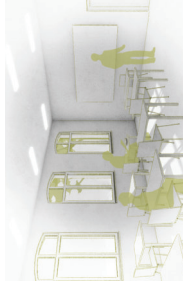
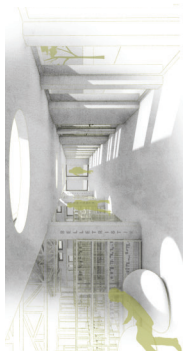




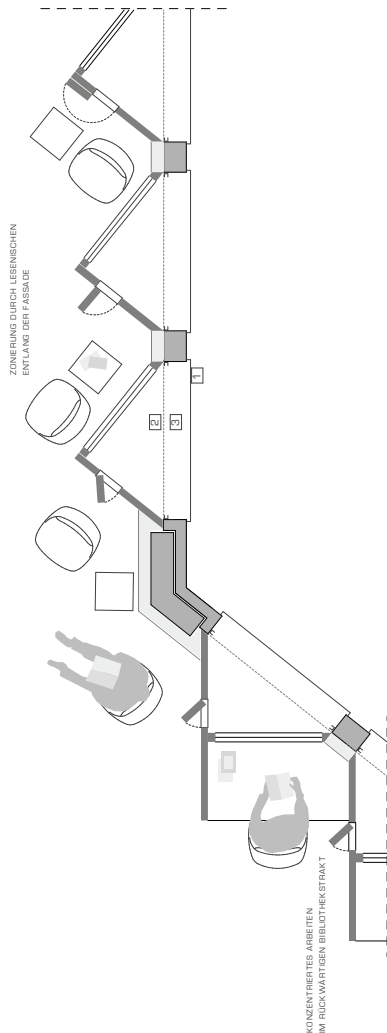
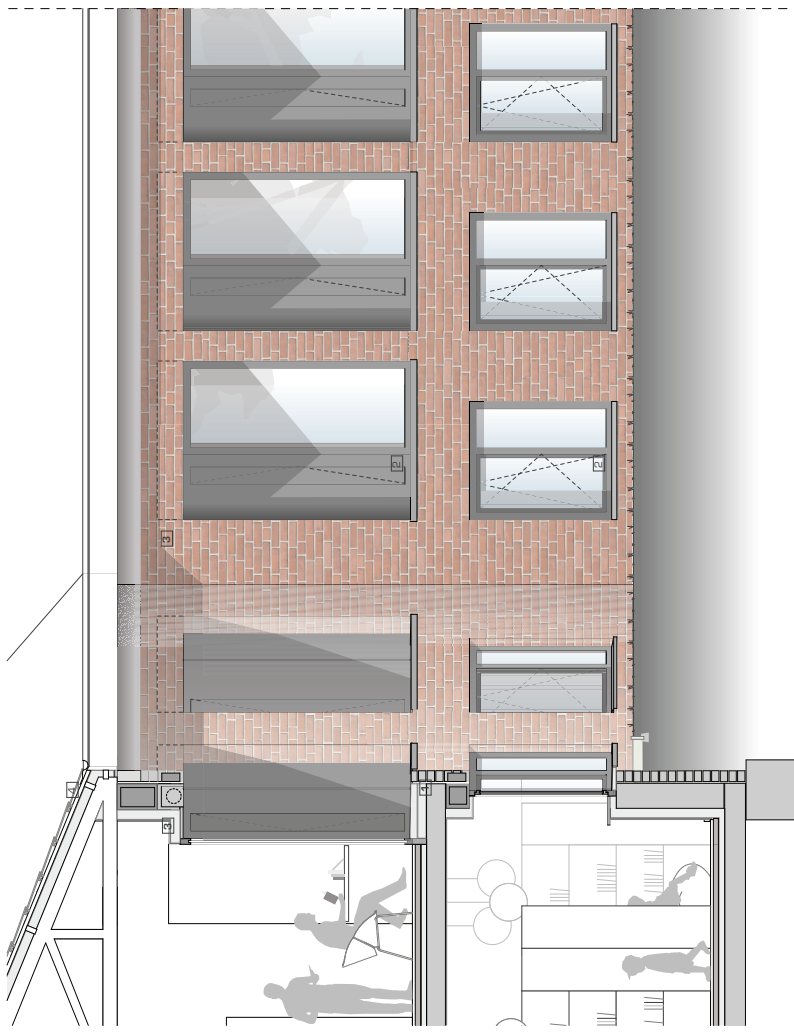
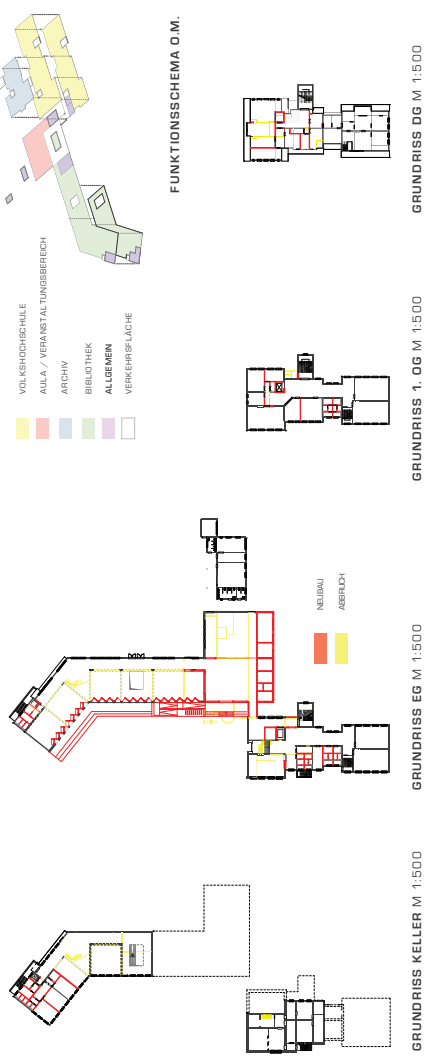
EIN GEMEINSAMES FOYER FÜR ALLE NUTZUNGEN



NEUES RAUMERLEBNIS FÜR DEN HOLLÄNDERTRAKT
INSZENIERUNG EINES GROSSRAUMS
FÜR DIE NEUE BIBLIOTHEKS-NUTZUNG

LESEPLÄTZE ENTLANG DER FASSADE
TRANSFORMATION DER ALTEN FASSADE
FÜR DIE NEUEN NUTZUNGEN

NUTZEN VORHANDENER STRUKTUREN
UNTERRICHTEN IN DER EHEMALIGEN
GRUNDSCHULE KLOSTERGANG



- 1 FASSADE:**
- VARIANTE INZENDÄMMUNG
 - VERGRÖßERUNG DER VORHANDENEN FENSTERÖFFNUNGEN DURCH RÜCKBAU DER BRÜSTUNG
 - VERGRÖßERUNG DER FENSTERÖFFNUNGEN FÜR DIE FASSADE
 - INZENDÄMMUNG AUF EINER SEITE MIT WOLLE UND BAUPHYSIKALISCHEN NACHWEIS
 - ANSCHLUSS AN DIE VORHANDENE DÄCHDÄMMUNG
- 2 FENSTER EG:**
- INNENLEGENDES, PLATZTISCH AUSGEBILDETE ALUMINIUMFENSTER GESCHLOSSENE ELEMENT ALS SANDWICH-PANEL
 - ALUMINIUMPLANK IN FENSTERFÄHIG ANTRITZ
 - SPÄTGLAS MIT GEGENSTÄNDLICHEN ALUMINIUMPLANK
 - FENSTERBANK ALUMINIUM IN FENSTERBANK
- FENSTER KG:**
- 2-GETEILTES ALUMINIUMFENSTER MIT FESTVERLÖTETEM ELEMENT UND ÖFFNUNGSFLÜGEL
- 3 SONNEN- UND BLENDSCHUTZ:**
- EG: AUSSENLEGENDE SCREEN, IN FASSADE INTEGRIERT
 - UG: SONNEN- UND BLENDSCHUTZ IM FENSTERZWISCHENRAUM INTEGRIERT
- 4 DACH:**
- RÜCKBAU DER VORHANDENEN HOLZDECKE
 - FREILEGUNG DER HOLZDECKE FÜR EIN GANZHEITLICHES RAUMERLEBNIS
 - UNTERBREITE VERKLEIDUNG DER DACHSCHRÄGE MIT AKUSTIK-ELEMENTEN